

383012-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Wäschereien und chemischen Reinigungen –
Wäschedienstleistungen

OJ S 112/2025 13/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pflegeheim Haus Wartenberg

E-Mail: vergabe@w2k.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wäschedienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand dieser Vergabe sind Wäschedienstleistungen für den
Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg.

Kennung des Verfahrens: 8349434a-116e-4247-84b9-ff66380680de

Vorherige Bekanntmachung: 242482-2025

Interne Kennung: 24/205 Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg (neu)

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 98310000 Dienstleistungen von Wäschereien und chemischen
Reinigungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Geisingen

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Blumberg

Land, Gliederung (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YME5S34 1. Enthalten die
Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens unvollständige, unklare oder
fehlerhafte Regelungen oder werfen sie Fragen auf, die die Erstellung des Angebots oder die
Preisermittlung beeinflussen können, so hat das Unternehmen den Auftraggeber unverzüglich,
jedoch spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist darauf hinzuweisen bzw.
entsprechende Fragen zu stellen. 2. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Fragen

absehen, die nach diesem Zeitpunkt gestellt werden. 3. Fragen und Antworten werden ausschließlich über das Vergabeportal dtvp.de abgewickelt. Mündliche oder telefonische Auskünfte sind unverbindlich. 4. Es liegt im Verantwortungsbereich der Unternehmen, sich eigenständig Kenntnis über evtl. Fragen, Antworten, Ergänzungen oder Korrekturen der Vergabeunterlagen zu verschaffen, die im Vergabeportal dtvp eingestellt werden. 5. Auf die Information zur Nutzung der E-Vergabe wird hingewiesen (Bestandteil der Vergabeunterlagen).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: 1. Es gelten die Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB.

Vorzulegen ist eine Eigenerklärung unter Verwendung der Formularsammlung zur Bestätigung des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen. 2. Es gilt das Verbot der Beteiligung russischer Unternehmen nach Maßgabe des 5. EU-Sanktionspakets in Verbindung mit Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014. Vorzulegen ist eine Eigenerklärung unter Verwendung der Formularsammlung zur Nichtbeteiligung russischer Unternehmen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wäschedienstleistungen

Beschreibung: Gegenstand dieser Vergabe sind Wäschedienstleistungen für den

Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg für zwei Einrichtungen in Geisingen und

Blumberg mit insgesamt 388 Pflegeplätzen. Der Vertrag beginnt am 01.11.2025 und endet am

31.10.2027. Der Vertrag verlängert sich um ein Vertragsjahr, wenn er nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption). Es sind maximal zwei Vertragsverlängerungen zulässig. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen unterliegt dabei Schwankungen, sodass es sich bei den angegebenen Mengen lediglich um Erfahrungswerte handelt, die zur preislichen Wertung der Angebote herangezogen werden. Weitere Einzelheiten, insbesondere der Umfang zu erbringenden Leistungen ergeben sich aus dem Vertrag, der Leistungsbeschreibung sowie den Preisblättern.
Interne Kennung: 24/205 Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg (neu)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 98310000 Dienstleistungen von Wäschereien und chemischen Reinigungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Geisingen
Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)
Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Blumberg
Land, Gliederung (NUTS): Schwarzwald-Baar-Kreis (DE136)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich um ein Vertragsjahr, wenn er nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption). Es sind maximal zwei Vertragsverlängerungen zulässig.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 242482-2025
Zusätzliche Informationen: Diese Auftragsvergabe eignet sich auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre gemäß Formularsammlung. Durchschnittlicher jährlicher Mindestumsatz in den letzten drei Kalenderjahren (2022 bis 2024): 500.000 EUR netto (d.h. über die drei Jahre insgesamt 1,5

Mio EUR netto). Der Auftraggeber behält sich vor, die Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen zu verlangen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens - 2,5 Mio. EUR für Personenschäden; - 500.000 EUR für sonstige Schäden; Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen. Im Falle einer geringeren Deckung der Haftpflichtversicherung, genügt zunächst eine Eigenerklärung gem. Formularsammlung, dass im Auftragsfall die Deckungssumme entsprechend erhöht werden kann. Auf Anforderung ist eine entsprechende Bestätigung der Versicherung einzureichen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung gem. Formularsammlung zur Kapazität der Betriebsstätte: Bestätigung, dass der Bieter über ausreichende Kapazitäten verfügt, um die ausgeschriebenen Leistungen vollumfänglich zu erfüllen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung gem. Formularsammlung über Referenzen zu erbrachten vergleichbaren Leistungen: Mindestanforderungen: 1: Wäschedienstleistungen (Reinigung) für Einrichtungen mit stationären Aufenthaltsmöglichkeiten und einer Mindestanzahl von 25 Betten. 2: Die Referenzleistungen müssen innerhalb des Zeitraums von Januar 2022 bis April 2025 erbracht worden sein. Zulässig ist dabei sowohl ein Leistungsbeginn, der vor dem genannten Zeitraum liegt, als auch noch laufende Referenzleistungen, solange Leistungen innerhalb des Zeitraums erbracht wurden und die nachstehenden weiteren Mindestanforderungen erfüllen. 3: Die Leistungen müssen mindestens über eine Laufzeit von 1 Jahr erbracht worden sein. 4: Mindestens 2 Referenzen müssen folgende Leistungen beinhalten: Wäschedienstleistungen (inkl. Reinigung von Bewohnerwäsche); davon muss sich mindestens eine Referenz auf eine Pflegeeinrichtung beziehen (z. B. Altenpflegeeinrichtung). 5: Mindestens 2 Referenzen müssen folgende Leistungen beinhalten: Bereitstellung von Leasing- oder Mietwäsche aus den Bereichen Berufsbekleidung und Flach- und Frotteewäsche; davon muss sich mindestens eine Referenz auf eine Pflegeeinrichtung (z. B. Altenpflegeeinrichtung) oder ein Krankenhaus beziehen (Krankenhaus im Sinne des § 2 Nr. 1 KHG). Hinweis: Wenn ein Bieter die Anforderungen aus 4 (Wäschedienstleistungen) und 5 (Bereitstellung von Leasing- oder Mietwäsche) innerhalb eines Referenzprojektes erbringt oder erbracht hat, kann er diese zu einer Referenz zusammenfassen. Dies wird so gewertet, als ob der Bieter 2 Referenzen nachgewiesen hat. 6: Anzahl der Betten für alle Referenzen insgesamt: mindestens 400 Betten. 7: Mindestens 2 Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Standorte beziehen, können aber von ein und demselben Referenzgeber stammen. Es handelt sich um Mindestvoraussetzungen. Werden diese vom Bieter nicht erfüllt oder nachgewiesen, wird das Angebot ausgeschlossen. Anzugeben sind der Auftraggeber, die Art der Einrichtung und der Beauftragungszeitraum gemäß Formularsammlung. Der Inhalt der Eigenerklärung richtet sich nach den Vorgaben gemäß Formblatt (siehe Formularsammlung).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Vorlage eines Nachweises zum Qualitätsmanagement gemäß ISO 9001 ff. oder gleichwertig. 2. Vorlage eines

Desinfektorenzeugnisses durch eine staatliche bzw. staatlich anerkannte Prüfungsstelle für mindestens einen Beschäftigten in der für die Auftragsdurchführung vorgesehenen Niederlassung.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Vorlage einer RAL-Zertifizierung RAL-Gütezeichen 992/1 oder gleichwertig, welche die Anforderungen der Richtlinie des Robert-Koch-Instituts zur Bearbeitung von Haus-halts- und Objektwäsche in Altenpflegeheimen nachweist, nicht älter als zwölf Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt. 2. Vorlage eines Hygienezeugnisses nach RAL-GZ 992/2 oder gleichwertig für die vor-gesehene Betriebsstätte, nicht älter als zwölf Monate seit Veröffentlichung der Be-kanntmachung im EU-Amtsblatt. 3. Vorlage einer RAL-Zertifizierung RAL-Gütezeichen 992/3 oder gleichwertig, welche die Anforderungen der Richtlinie des Robert-Koch-Instituts zur Bearbeitung von Küchenwäsche in Altenpflegeheimen nachweist, nicht älter als zwölf Monate seit Ver-öffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt. 4. Vorlage einer RAL-Zertifizierung RAL-Gütezeichen 992 /4 oder gleichwertig, welche die Anforderungen der Richtlinie des Robert-Koch-Instituts zur Bearbeitung von Bewoh-nerwäsche in Altenpflegeheimen nachweist, nicht älter als zwölf Monate seit Veröffent-lichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5S34/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5S34>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YME5S34>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Klarstellung zu obiger Angabe: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach Maßgabe des § 56 Abs. 2 - 4 VgV und Artikel 56 Abs. 3 RL 2014/24/EU.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Ort des Eröffnungstermins: Trifft nicht zu. Elektronische Submission nach Vier-Augen-Login.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Trifft nicht zu. Elektronische Submission nach Vier-Augen-Login.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mit dem Angebot ist die Eigenerklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG) gem. Formularsammlung vorzulegen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nrn. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Pflegeheim Haus Wartenberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Pflegeheim Haus Wartenberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Pflegeheim Haus Wartenberg

Registrierungsnummer: 08326-A1784-40

Postanschrift: Tuttlinger Straße 3

Stadt: Geisingen

Postleitzahl: 78187

Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Wurster Weiß Kupfer Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

E-Mail: vergabe@w2k.de

Telefon: +49 761211149-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 008-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

328198a3-3585-45a7-a945-d477ef45e8ca-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Berichtigung Angaben zur Vertragslaufzeit und Verlängerungsoption

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: 5.1. Statt "Vertragsbeginn ist der 01.08.25. Die Erst-Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre. Der Vertrag kann viermal um jeweils ein Jahr verlängert werden." muss es heissen: "Der Vertrag beginnt am 01.11.2025 und endet am 31.10.2027. Der Vertrag verlängert sich um ein Vertragsjahr, wenn er nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption). Es sind maximal zwei Vertragsverlängerungen zulässig." 5.1.3 Die Angaben werden wie folgt konkretisiert: Beginn ist 01.11.2025, Ende ist 31.10.2027. 5.1.4 Die Angabe wird wie folgt korrigiert: Maximale Verlängerungen: 2; Der Vertrag verlängert sich um ein Vertragsjahr, wenn er nicht spätestens 6 Monate vor Vertragsende vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption). Es sind maximal zwei Vertragsverlängerungen zulässig.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bc064561-2456-49d1-a3a3-600445e4666a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2025 10:12:33 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 383012-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 112/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/06/2025